



Die Ärztekammer Nordrhein hat eine „Fachkundige Stelle nach BGV A2“ eingerichtet und bietet Niedergelassenen die Teilnahme an der alternativen, bedarfsorientierten betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung nach BGV A2 (Unternehmermodell-AP) an. Dazu hat die Ärztekammer Nordrhein eine ausführliche Informationsseite auf der Homepage www.aekno.de freigeschaltet. In der Rubrik „Arzt-

Info/Fachkundige Stelle nach BGV A2“ (kurz: www.aekno.de/arztinfo/fachkundigestelle) finden sich Erläuterungen zum „Unternehmermodell-AP“, zahlreiche Informationen zur Arbeitssicherheit in Arztpraxen, Listen kooperierender Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Musterverträge für Arztpraxen sowie Aufnahmeanträge in die von der „Fachkundigen Stelle“ geführten Listen.

Fragen und Anregungen sowie Kritik und Lob zum Internetangebot der Ärztekammer Nordrhein senden Sie bitte an die E-Mail-Adresse: onlineredaktion@aeckno.de. bre

KRANKENHAUS

Klinik-Führer Rhein-Ruhr vorgestellt

Die kürzlich vorgestellte dritte Auflage des Klinik-Führers Rhein-Ruhr 2008/2009 verbindet Informationen über Qualität der Behandlung und Patientenzufriedenheit. Das Handbuch soll bei der Entscheidung helfen, welche Klinik für bestimmte Erkrankungen geeignet ist. Die Klinikprofile, die auf Befragungen von Patienten, einweisenden Ärzten sowie aus BQS- und klinikinternen Leistungsdaten der 75 teilnehmenden

Krankenhäuser beruhen, haben der Initiativkreis Ruhrgebiet und die Boston Consulting Group zusammengetragen. Der Klinikführer gibt Auskunft über 19 medizinischen Fachrichtungen an 410 teilnehmenden Fachabteilungen. *Der Klinikführer kostet 9,95 EUR und kann unter Tel.: 0201/8 62 06 31, Fax: 0201/8 62 06 22, E-Mail: info@klar-text-verlag.de bestellt oder unter www.kliniken-rhein-ruhr.de eingesehen werden. bre*

IMPFFEN

Ministerium startet Kampagne „Masern, Mumps, Röteln“

Gemeinsam mit dem Schulministerium NRW hat Landesgesundheitsminister Karl-Josef Laumann die landesweite Impfkampagne „Masern, Mumps Röteln“ gestartet. Die Kampagne richtet sich vor allem an 10-bis 18-Jährige. Sie hat zum Ziel, die Durchimpfungsrate der Bevölkerung deutlich zu erhöhen, wie das Gesundheitsministerium mitteilte. Die Initiative ist vor dem Hintergrund der in den vergangenen Monaten vermehrt aufgetretenen Masernfälle ein aktives Angebot, Impflücken zu schließen. Wie ein Sprecher des Gesundheitsministeriums mitteilte, hofft Laumann, dass mit diesem Projekt das Ziel erreicht werden könne und keine weiteren Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Vor allem an Schulen soll das „aufsuchende Impfangebot“ stattfinden, das bereits in einigen Kreisen und Kommunen angelaufen ist. Der öffentliche Gesundheitsdienst koordiniert die

Impfkampagne und wird dabei von niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten vor Ort unterstützt. An den Schulen soll der Impfstatus der Kinder und Jugendlichen anhand des Impfpasses geprüft werden. Über die Auswertung können den Schülerinnen und Schülern entsprechende kostenlose Angebote gemacht werden. Gerade dieses spezielle, situationsabhängige und auf die lokalen Erfordernisse zugeschnittene aufsuchende Impfangebot sei das Besondere der Kampagne, teilte das Landesgesundheitsministerium mit.

Neben dem Schul- und Gesundheitsministerium unterstützen die Kampagne die Ärztekammern und Kassenärztlichen Vereinigungen des Landes, der öffentliche Gesundheitsdienst, der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte, die Krankenkassen sowie das Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst. bre

FORTBILDUNG

Kursreihe Akupunktur für die Zusatzbezeichnung

Die Nordrheinische Akademie bietet im Jahr 2008 wieder eine vollständige Kursweiterbildung in Akupunktur an. Neben der 120-stündigen Kursweiterbildung beinhaltet die Veranstaltungsreihe 60 Stunden praktische Akupunkturbehandlungen und 20 Stunden Fallseminare entsprechend dem Curriculum der Bundesärz-

tekammer zum Erwerb der Zusatzbezeichnung. Unter der Leitung erfahrener Kursleiter können somit alle notwendigen Kursteile absolviert werden, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Einige Kursteile können auch während der Kongresse der Akademie auf Norderney im Frühjahr oder Herbst besucht werden. RhÄ

Anzeige

„Die Gemanagte Finanzierung“

Warum lassen Sie Ihre Finanzierung nicht professionell betreuen?

Realisierte Effektivzinsen*

2004: **1,48 %** 2005: **1,77 %** 2006: **1,85 %** 2007: **?**

Fon: 02 31 / 96 78 78 600 · Fax: 02 31 / 96 78 78 699
E-Mail: info@dr-stumpe.de
(*über Schweizer Franken, anf. effektive Jahreszinsen nach PangV.)